FB4

Ortsbürgerverein Apen e.V.

Rsp. BM
erledigt
05/07. 2019

An
Gemeinde Apen
Hauptstraße 200
26689 Apen

Gemeinde Apen
08. Juli 2019

05.07.2019

Betr.: Erhalt / Ausbau der Infrastruktur im Ort Apen
Hier: Planung / Ausweisung weiterer Neubaugebiete

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kommunen, vor allem im ländlichen Raum, stehen heute vor großen Herausforderungen. Insbesondere die Aufrechterhaltung der vorhandenen Infrastruktur, und nach Möglichkeit auch deren Ausbau, erfordert von allen beteiligten Personen / Instutionen größte Kraftanstrengung.
Auch Apen hat diese Herausforderung zu meistern!

Jetzt geht es darum, die Weichen so zu stellen, dass Apen nicht den Anschluss zu Gemeinden vergleichbarer Größe und zu den anderen Ammerland Gemeinden verliert.

Ein wichtiger Faktor ist dabei eine ausreichende Anzahl von Grundstücken vorzuhalten. Die vergangenen Jahre haben deutlich gezeigt, dass Apen insbesondere durch seine kleinen und ins Ortsbild von Apen passenden Neubaugebiete wie Kleefeld, Strodacker und Hochkamp punkten konnte. Durch unsere Baumspendeaktion, die wir im vergangenen Jahr für alle Neubürger im Ort Apen durchführten, konnten wir uns selbst davon überzeugen.
Bei den vielen persönlichen Gesprächen haben wir erfahren, dass sehr viele Neubürger aus nah und fern zu uns nach Apen gezogen sind. Als Gründe wurden uns häufig genannt:

- gute und zentrale Lage
- günstige Grundstücke
- Arbeitsplatz in Apen oder Umgebung
- Lebens- und liebenswerter Ort mit intaktem Vereinsleben

Der Zugzug und somit auch der Zuspruch hält unvermindert an. Ganz deutlich erkennen wir das derzeit am Neubaugebiet Hornskamp. Das erst im letzten Jahr erschlossene Baugebiet mit etwas über 30 Grundstücken ist bereits weitestgehend mit Neubauten bebaut.

Wir begrüßen daher ausdrücklich, dass Rat und Verwaltung sich derzeit mit der Planung eines weiteren Neubaugebietes an der Norderbäke beschäftigen. Nach unseren Informationen sollen / können hier auch wieder über 30 Grundstücke ausgewiesen werden.
Es ist davon auszugehen, dass diese Grundstücke nach Erschließung auch wieder innerhalb kürzester Zeit verkauft sind. Die sehr gute Lage, direkt an der Norderbäke, die aktuelle wirtschaftliche Situation und die bereits oben genannten Gründe sprechen dafür, dass eine zügige Bebauung wie am Hornskamp zu erwarten ist.
Diese Problematik haben wir auf unserer letzten Mitgliederversammlung sehr intensiv besprochen. Die Mitglieder des OBV Apen würden es sehr bedauern, wenn Bauwillige in Apen nicht bauen können, weil keine ausreichende Anzahl an Grundstücken mehr vorhanden sind.
Damit würde auch die vorhandene Infrastruktur in Apen erheblich geschwächt werden.
Ziel von allen Beteilgten muss sein, bereits jetzt durch weitere sinnvolle und rechtzeitige Ausweisung von zusätzlichen Neubaugebieten im Ort Apen eine positve Enwicklung von Apen zu gewährleisten.
Der Ort Apen benötigt mittelfristig eine Zunahme der Einwohnerzahl auf 3.000, um die vorhandene Infrastruktur, wie z. B.: Lebensmittelmärkte, Apotheke, Ärzte, Kindergarten und Kinderkrippe, Schule, Restaurants, Cafe´s usw. zu erhalten und auch auszubauen.

Der Ortsbürgerverein Apen e.V. stellt daher folgenden Antrag an Rat und Verwaltung:

Um die Infrastruktur im Ort Apen zu sichern und auszubauen, ist die Planung eines weiteren zusätzlichen Neubaugebietes noch in diesem Jahr aufzunehmen. Grundstückseigentümer sollten zeitnah kontaktiert werden und ein Verkauf der möglichen Bauflächen geklärt werden. Solle die Gemeinde finanziell dazu nicht in der Lage sein, ist ein Investorenmodell oder auch ein Genossenschaftsmodell anzustreben.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Zahn
Vorsitzender OBV Apen